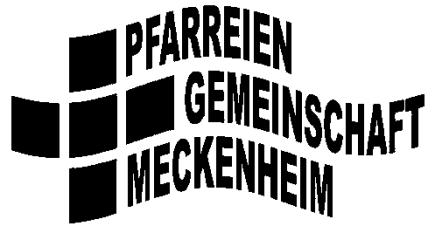


PFARRNACHRICHTEN

31. Oktober -
08. November

42 | 2015



Liebe Mitchristen,

oder liebe „Heilige in Jesus Christus, die in Meckenheim und Wormersdorf sind“, wie der Apostel Paulus vielleicht schreiben würde, wenn er einen Brief an uns richtete. In vielen seiner Briefe bezeichnet er die christlichen Gemeinden so oder grüßt am Briefende von „allen Heiligen hier“. Wir Christen sind berufen zur Heiligkeit. Dieses Bewusstsein war in der frühen Kirche wohl noch verbreiteter als bei uns. Das Fest Allerheiligen an diesem Sonntag könnte ein Anlass sein, es uns in Erinnerung zu rufen, wenn wir es nicht durch die Verknüpfung mit Allerseelen und der damit verbundenen Tradition der Gräbersegnung zum reinen Totengedenktag machen. Das Allerheiligenfest blickt nicht nur zurück, sondern schaut vor allem nach vorn. Die christliche Verheißung lässt uns den Tod nicht als Schlusspunkt sehen, sondern deutet ihn als Übergang in das ewige Leben – und das nicht nur für einige wenige Auserwählte. Wir hoffen, dass alle Menschen im strahlenden Licht Gottes leben werden, sich von Gott heilen und vollenden lassen und so Anteil an Gottes Heiligkeit erhalten. Zu diesem Ziel sind wir unterwegs, wenn wir versuchen, unsere christliche Berufung zu leben. Es sind nicht unsere besonderen Verdienste, verschärfte „fromme“ Anstrengungen, die uns heiligen. Heiligkeit ist das Geschenk Gottes an die Menschen, die ihr Leben nach seinem Willen ausrichten. Eine Art Anleitung zur Heiligkeit hören wir im Evangelium von Allerheiligen: Die Seligpreisungen am Beginn der Bergpredigt weisen unserem Leben die Richtung. Von der Form her sind es Glückwünsche an Menschen, die so leben, wie dort beschrieben: die trauern, die keine Gewalt anwenden, die hungern und dürsten nach Gerechtigkeit, barmherzig sind, ein reines Herz haben, Frieden stiften.... Und gleich die erste Seligpreisung zeigt, dass gerade denen, die so leben, bewusst ist, dass sie letztlich vor Gott mit leeren Händen stehen:

„Selig die arm sind vor Gott, denn ihnen gehört das Himmelreich.“

Die Menschen, die wir als Heilige kennen, haben ihr Leben danach ausgerichtet. Zumindest rückblickend, aus unserer zeitlichen Entfernung zu ihnen, können wir feststellen, dass es ihnen gelungen ist. Ob sie selbst das auch gespürt haben, wissen wir nicht.

Schauen wir auf diese kanonisierten, anerkannten Heiligen, können wir eine Gemeinsamkeit erkennen. Ihr Schlüssel zur Heiligkeit ist die Gottesliebe. Sie spürten, wie sehr Gott die Menschen liebt und konnten darauf nur „zurücklieben“. Wenn wir fest auf die entgegenkommende Liebe Gottes vertrauen und immer wieder versuchen, darauf zu antworten, dann gehören auch wir zu den Menschen, die selig gepriesen, beglückwünscht werden können. Dann sind wir unterwegs zur Heiligkeit
glaubt Ihre Pastoralreferentin

Ursula Brechhausen



U N S E R E G O T T E S D I E N S T E

Ip = St. Martinus, Ippendorf / **Ja** = St. Jakobus der Ältere, Ersdorf / **Jo** = St. Johannes der Täufer, Meckenheim / **KI** = St. Josef / Kloster, Meckenheim / **Ma** = St. Martin, Wormersdorf / **Mi** = St. Michael, Merl / **MK** = St. Michael / Kapelle, Merl / **Pe** = St. Petrus, Lüftelberg
JG = Jahrgedächtnis / **LuV** = Lebende und Verstorbene / **StM** = Stiftungs- messe / **SchG** = Schulgottesdienst / **SchM** = Schulmesse / **SWA** = Sechswochenamt / **SVM** = Sonntagvorabendmesse

Samstag, 31. Oktober – Ewiges Gebet in St. Petrus – Kollekte für die Pfarrei

- 13.00 **Pe** Aussetzung des Allerheiligsten
14.00 **Ma** Tauffeier für Tilda Malin Härtel
14.00-14.30 **Pe** Gebet der Kommunionkinder
14.30-16.00 **Pe** Stilles Gebet
16.00-17.00 **Pe** Gebet der kfd
17.00 **Jo** Sakrament der Versöhnung (Beichte)
17.00-18.00 **Pe** Gebet für unsere Verstorbenen
18.00 **Jo** SVM als SWA für Brigitta Steinbach; SWA für Rudolf Knapstein; JG für Christoph Haase und für die LuV der Fam. Haase und Karlsdorf; für Helmut Dahlhausen und für die LuV der Fam. Dahlhausen-Schmitz; für Aloysius Tonk
18.00 **Pe** Messe mit sakramentalem Segen
19.00-21.00 **Pe** Gebet mit Impulsen
21.00 **Pe** Abschluss mit Feier der Komplet mit sakramentalem Segen

Sonntag, 01. November – Allerheiligen – Kollekte für die Pfarrei

L1: Offb 7,2-4,9-14,1 L2: Joh 3,1-3 Ev: Mt 5,1-12a

- 09.15 **Pe** Segnung des neuen Lindenkreuzes, anschl. Messe mit anschl. Fair-Kauf
09.30 **Jo** Familienmesse unter Mitwirkung des Kirchenchores und Vorstellung der Erstkommunionkinder mit anschl. Gemeindetreff und Fair-Kauf
11.00 **Ma** Messe
11.00 **Mi** Messe, anschl. Andacht und Gräbersegnung auf dem Waldfriedhof
15.00 **Jo** Andacht unter Mitwirkung des Kirchenchores, Prozession zum Alten Friedhof, Bonner Str. und Gräbersegnung
15.00 **Ip** Andacht in der Ippendorfer Kirche, Prozession zum Friedhof und Gräbersegnung
15.00 **Pe** Andacht, mitgestaltet vom Gesangsverein, Prozession zum Friedhof und Gräbersegnung
16.30 **Ja** Andacht in der Pfarrkirche, Prozession zum Friedhof und Gräbersegnung

- 17.00 **Mi Merler Abendmusik**
- 18.00 **Ja Messe mitgestaltet von Chorus Harmonicus mit anschl. Gemeindetreff**
- 18.00 **KI Rosenkranz**

Montag, 02. November – Allerseelen – Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

- 17.00 **KI Messe zum Fest Allerseelen**
- 18.00 **KI Rosenkranz**
- 18.30 **Jo Messe zum Fest Allerseelen**

Dienstag, 03. November

- 08.30 **MK Rosenkranz**
- 09.00 **MK Messe**, für Hubert und Margarete Windeck und Elisabeth und Josef Frings; für Anna und Anton Kölzer und verst. Kinder
- 17.30 **Jo Rosenkranz**
- 18.00 **Jo Frauenmesse**, für die LuV der Fam. Heimbach, Conzen und Rick

Mittwoch, 04. November

- 08.00 **Jo SchulG der kath. Grundschule 2. Kl.**
- 08.00 **KI Messe**, in besonderer Meinung; für Ehel. Annelore und Francis Pinkowsky; StM für Ehel. Magdalena und Wilhelm Klein; für die LuV der Fam. Hink-Segeth
- 17.30 **Ma Rosenkranz**
- 18.00 **KI Rosenkranz**
- 18.00 **Ma Messe**, als StM in der Meinung der alten Bruderschaft von Jesu, Maria, Josef, für die Erhaltung und Förderung des religiösen Unterrichts unserer Jugend

Donnerstag, 05. November

- 08.00 **Ja ökumenischer SchulG 1. und 2. Kl.**
- 08.30 **Pe Rosenkranz**
- 09.00 **Pe Frauenmesse**, in besonderer Meinung; für die LuV der Fam. Hink-Segeth
- 10.00 **Mi TotenG in der Trauerhalle auf dem Waldfriedhof für Wilma Heitling geb. Bellenbaum; Beerdigung findet zum späteren Zeitpunkt statt.**
- 17.30 **Ja Rosenkranz**
- 18.00 **Ja Messe in der Kapelle (Eingang rechte Seite) mit anschl. Eucharistischer Anbetung**, als StM für OStR Hans Josef Wendel
- 18.00 **KI Rosenkranz**

Freitag, 06. November – Herz-Jesu-Freitag

- 10.00 **MK Messe mit Aussetzung des Allerheiligsten und Gebet für unsere Verstorbenen**
- 11.00-17.30 **MK Stilles Gebet**

- 17.00 **KI** **Messe, anschl. bis 19.00 Anbetung vor dem Allerheiligsten mit Rosenkranzgebet**, für den Frieden in der Welt; für Annelore Pinkowski geb. Aldefeld
- 17.30 **MK** **Rosenkranz**
- 18.00 **MK** **Abendgebet mit sakramentalem Segen**

Samstag, 07. November – Kollekte für die Pfarrbüchereien

- 12.00 **Jo** **Tauffeier** für Steven Steinbrenner
- 14.00 **Jo** **Tauffeier** für Felix Nugel und Lena Welsch
- 17.00 **Jo** **Sakrament der Versöhnung (Beichte)**
- 17.00 **Pe** **WortG zu St. Martin, anschl. Martinszug**
- 18.00 **Jo** **SVM**, für Thekla Heiten und für die Verst. der Fam. Heiten-Wolff; StM für die Verst. der Fam. Laurenz Ruland und JG für Hubert und Frieda Ruland; für Christine und Jörich Weimann

Sonntag, 08. November – 32. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte für die Pfarrbüchereien

L1: 1 Kön 17,10-16 L2: Hebr 9,24-28 Ev: Mk 12,38-44

- 09.30 **Jo** **Messe mit Kinderkirche**, als 1. JG für Alfred Hartung und für die LuV der Fam.; 1. JG für Helga Buyck; JG für Rosemarie Krüger; JG für Margaretha Einike und für die LuV der Fam. Romes-Ehrentraut; für Margarete Fox; für Herbert Minten; für Maria Drove geb. Wolber und Sohn Franz-Josef
- 09.30 **Pe** **Messe mit anschl. Fair-Kauf**, als JG für Katharina Raeder und für Rudolf Raeder und Tochter Anneliese; JG für Elisabeth Schleier; für Lüfthildis, Maria und Gottfried Müller und verst. Kinder
- 11.00 **Ma** **Familienmesse und Patrozinium mit Teilnahme der KiTa St. Josef, anschl. Martinsmarkt**, als JG für Johannes Gundlach; für Helene und Heinrich Klee, Maria und Teofil Kulinsky, Margarete und Hans Nachtigall; für Tadeusz Goszyc, Broniek Kulinski, Anna Krings, Manfred Krings, Krystyna Golosz; für Tadeusz Stupak, Karolina Kulinska, Zygmunt Stupak und alle Anverwandten; für Frederike und Bruno Papert und Sofie und Toni Esser und verst. Angeh.
- 11.00 **Mi** **Messe**, als 1. JG für Günther Becker und JG für Ehefrau Karin Becker; für Rosa Hussy und für die LuV der Fam.; für Eugen und Johanna Hensel und Vera Hensel de Martin
- 17.00 **Mi** **Merler Abendmusik**
- 18.00 **Ja** **Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder mit anschl. Gemeindetreff**, für Heinz-Josef Klein und verst. Angeh.; für Marianne und Johannes Büttgen; für Winfried Schmitz und für die Fam. Acker-Schmitz
- 18.00 **KI** **Rosenkranz**



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius
werk**



KATHOLISCHES FAMILIENZENTRUM MECKENHEIM



MIT „PICKEL UND STACHEL“

Gesprächskreis zum Thema Pubertät

Verständnis aufzubringen und sein Kind so anzunehmen, wie es ist.

Pubertät! Eine Zeit, gekennzeichnet von Pickeln, Unordnung, Übellaunigkeit, Rauchen, Aggressivität, Konfrontation, Streit und Verletzung.

Jedoch auch für den Jugendlichen ist dies eine Zeit der Unsicherheit, körperlicher Veränderungen und Neuorientierung.

In dieser Phase sind Eltern ganz besonders gefragt. Einstieg jederzeit möglich.

Datum: Montag, 16.11.2015

Zeit: 19.30 – 21.45 Uhr

Ort: Familienzentrum St. Josef, Klostersgasse 13, Wormersdorf

Anmeldung: bei der Referentin unter 02226/908010

Referentin: Annette Söffing

W U S T E N S I E S C H O N ?



NEUKONZEPTION UNSERER CHORARBEIT

Dass die Kirchenchöre einer Pfarreiengemeinschaft gut miteinander kooperieren, ist für uns Kirchenmusiker ein großer Glücksfall.

Wir haben uns nach den Sommerferien mehrmals mit den Chorvorständen getroffen, um zu überlegen, wie diese Kooperation verstärkt werden kann.

Näheres werden wir in den nächsten Perspektiven berichten. Ab diesem Wochenende liegt ein Flyer mit den verschiedenen, auch neuen, Chorangeboten aus. Auch im Internet können Sie sich unter HYPERLINK „<http://www.meckenheimer-kirchenmusik.de>“ www.meckenheimer-kirchenmusik.de



☒ Offenes Stricken

Herzliche Einladung an alle Strickfreudigen, Strickinteressierten am Mittwoch, den 04. November von 15.30 - 17.00 Uhr im Pfarrhaus.

MERLER ABENDMUSIK 2015

➔ **01. November 2015 (Allerheiligen), 17.00 Uhr, Pfarrkirche St. Michael:**
„When the Saints“
Jugendchor Meckenheim, Gospelchor „Good news“

➔ **08. November 2015, Pfarrkirche St. Michael: Chor- und Instrumentalkonzert**

Kirchenchöre des Seelsorgebereiches, Kammerbläser der Musikfreunde „Fidelia“ Wormersdorf

Das zweite Konzert der Abendmusiken am 08.11. um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael, Zypressenweg, wird von den Kirchenchören Ersdorf, Meckenheim und Merl gestaltet. Sie singen die „Messe brève“ von Léo Delibes. Begleitet werden sie von den Kammerbläsern der Musikfreunde „Fidelia“ Wormersdorf, die auch solistisch mit der Petite Sinfonie von Charles Gounod in Erscheinung treten. Der junge aus Meckenheim stammende Organist Michael Krebs, der zurzeit an der Musikhochschule Köln studiert, spielt die Triosonate Es-Dur von Johann Sebastian Bach. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

➔ **15. November 2015, Kapelle: Kammermusik im Merler Dom**
Ensemble Amarilli

➔ **22. November 2015, Pfarrkirche: Geistliche Lieder und Arien**

Sandra Schares, Mezzosopran

„MADE IN GERMANY“ - KONZERT DER MUSIKFREUNDE FIDELIA WORMERSDORF

Die Musikfreunde Fidelia Wormersdorf e.V. veranstalten ihr Jahreskonzert **am Samstag, dem 28.11.2015 um 17:00 Uhr** im Stadttheater Rheinbach, Königsberger Straße 29. Unter dem Motto „Made in Germany“ werden unterschiedliche Bereiche deutscher Blasmusik abgedeckt. Von Bach bis Wagner und von Grimms Märchen bis Filmmusik werden viele verschiedene Stücke dargeboten.

Der Vorverkauf findet sowohl in der Buchhandlung Kayser, Rheinbach, als auch in der Hubertus-Apotheke, Wormersdorf, zum Preis von 10 / 6 EUR statt.



KLEINKINDERGOTTESDIENST

Herzlich eingeladen sind alle Kindergartenkinder mit ihren Eltern und Geschwistern zum **Kleinkindergottesdienst** in Altendorf-Ersdorf **am Sonntag, 15. November 2015. Um 10.00 Uhr** treffen wir uns in der Pfarrkirche St. Jakobus d. Ä. zum Thema: „**Willkommen in der Arche!**“

Im Anschluss laden wir zum gemütlichen Beisammensein ins Bistro ein.

INFORMATIONEN ST. MICHAEL

Montag,	02.11.	10.30	Bibelkreis
Donnerstag,	05.11.	09.00–10.00	Caritassprechstunde im Pfarrzentrum
Freitag,	06.11.	20.00	Kirchenchor

INFORMATIONEN ST. PETRUS

Donnerstag, 05.11.	15.00	Seniorenachmittag
--------------------	-------	--------------------------

EINLADUNG ZUM BÜCHERCAFE

Am Sonntag, 08.11.2015 findet in der Mehrzweckhalle Lüftelberg von 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr die alljährliche Buchausstellung der Katholischen Bücherei Lüftelberg statt.

Zusammen mit der kfd Lüftelberg präsentieren wir im neuen Gewand neue Bücher, Vorlesen und Basteln für Kinder sowie Bücherpräsentationen für Erwachsene. Schmökern Sie bei Kaffee und Kuchen und unterstützen Sie die Bücherei durch den Kauf der Medien.

LINDENKREUZ IN DER PETRUSSTRASSE

Am 01.11. (Allerheiligen) um 09:15 Uhr wird das erneuerte Lindenkreuz in der Petrusstraße (beim Denkmal für Johann Adam Schall von Bell) gese-

net. Im Anschluss findet wie gewohnt der Gottesdienst in der St.-Petrus-Kirche statt.

Der Querbalken des Holzkreuzes aus der Werkstatt von Thomas Lehnhoff ist leicht in Richtung des Betrachters gebogen, um die weltumfassende Liebe und Barmherzigkeit Gottes anzudeuten, die jeden Menschen mit offenen Armen empfängt.

Das alte Kreuz war morsch geworden und musste ersetzt werden. Auf die Idee, mit dem Querbalken eine Umarmung anzudeuten, kam Christoph Jung vom Lüftelberger Kirchenvorstand durch die Christusstatue von Rio de Janeiro, die bei der Fußballweltmeisterschaft 2014 oft im Bild war.

Bis 1943 stand an dieser Stelle ein Steinkreuz, vergleichbar den Steinkreuzen Petrusstraße/Ecke Südstraße und Kottenforststraße/Ecke Südstraße.

Dieses Steinkreuz wurde zerstört, als einem Bauern aus der Nachbarschaft ein Ochsen gespannt durchging, der Karren sich löste und gegen das Kreuz fuhr.

Weil man im Krieg andere Sorgen hatte, als die Trümmer eines Steinkreuzes wieder zusammzusetzen, errichtete der Bauer ein einfaches Kreuz aus alten Balken als Ersatz.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Christoph Holzapfel (christoph@die-holzapfels.de, 0176/23170690).

INFORMATIONEN

ST. JAKOBUS DER ÄLTERE & ST. MARTIN

Wer Freude am Singen und der Gemeinschaft hat, ist herzlich willkommen zur Chorprobe am
Dienstag, 03.11. 20.00 – 21.30 Pfarrheim Ersdorf

Ansprechpartnerin: Ursula Richter, Tel. 700460

Einladung zum 4. Martinsmarkt 06. bis 08. November 2015

Nun schon zum vierten Mal lädt der Kirchenvorstand St. Martin Wormersdorf zum Martinsmarkt auf dem Kirch-Vorplatz ein.

Am Freitagabend erfolgt die Eröffnung um 18.00 Uhr durch den neuen Ortsvorsteher Klaus Beer sowie durch die Vorsitzende des Ortsausschusses Martina Zavelberg-Pütz. Im Anschluss daran soll der Abend mit musikalischem Rahmen gemütlich ausklingen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt - Würstchen und Getränke sind in der ersten Stunde frei!

Am Samstag öffnen die Aussteller ab 15.00 Uhr ihre Stände bis ca. 21.00 Uhr und am Sonntag öffnet der Martinsmarkt wie jedes Jahr nach der Familienmesse gegen 12.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr. Das Rahmenprogramm wird ebenfalls Jung und Alt erfreuen.

Am Sonntag-Nachmittag erwarten wir wie zuvor Sankt Martin, mit dem wir schon 'mal Lieder für den Martinsumzug am Montag, den 09.11.2015 üben wollen.

Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch!

Der Kirchenvorstand St. Martin





KINDER BEI DER APFELERnte JAKOBUS-KITA ERSDORF IN DEN APFELPLANTAGEN

Am 22. Oktober machten sich die Kinder der Jakobus Kita Ersdorf mit ihren Erzieherinnen und Monika Rönn (vom Obsthof Rönn in Ersdorf) auf, um in den Apfelplantagen ihre „Paten-Bäume“ zu besuchen und abzuernsten. Frau Rönn erklärte den Kindern bei der Einführung, wie die Äpfel gepflückt werden müssen. Mit Eifer waren alle bei der Sache und ernteten große rote Äpfel, bis der mitgebrachte Bollerwagen hoch gefüllt und schwer zu ziehen war. Nach getaner Arbeit stärkten sich die Kinder an der frischen Ernte und es schmeckte allen ganz besonders gut.

In den nächsten Tagen steht die Weiterverarbeitung an. Unter anderem wird Apfelsaft gepresst, Apfelkuchen gebacken und Apfelmuss gekocht. Beim nächsten Besuch auf dem Obsthof Rönn wird den Kindern gezeigt, was nach dem Pflücken mit den Äpfeln geschieht.

Als nächstes Highlight steht für die Kita der Martinsumzug der Katholischen Grundschule am 6. November an. Diesen begleiten auch die Kindergartenkinder des Doppelortes. Im Anschluss an den Zug, wenn die Martinswecken

auf dem Schulhof verteilt werden, lädt die Jakobus-Kita wieder dazu ein, bei Kinderpunsch, Glühwein und Würstchen noch ein wenig zu verweilen.

INFORMATIONEN ST. JOHANNES DER TÄUFER PARTNERGEMEINDE ST. PAUL – KUMASI / GHANA

Dienstag / Freitag 10.00–11.00 **Caritassprechstunde** im Pastoralbüro

Mittwoch, 04.11. 19.30–21.00 **Kirchenchor** im Pfarrsaal St. Joh. d. T.

Ansprechpartner: Bernhard Blitsch, Tel. 702046 oder Barbara Krebs, Tel. 14269



KOLPINGSFAMILIE MECKENHEIM

Im Rahmen ihrer Themenreihe „**Meckenheimer Persönlichkeiten**“ widmet sich die Kolpingsfamilie Meckenheim dem Leben und Wirken von **Frau Dr. Veronika Carstens**. Als langjähriger Freund und Wegbegleiter der Eheleute Carstens würdigt **Pfarrer. i. R. Jochen Siebel** ihre Persönlichkeit und ihr beispielhaftes Engagement als Presbyterin, Ärztin und First Lady!

Die Veranstaltung wird mit einer audio-visuellen Dokumentation untermalt und findet statt am **Montag, dem 02. November 2015 um 20.00 Uhr** im Pfarrsaal St. Johannes d. T. (Näheres unter 02225/4555).

Allen Mitgliedern, Angehörigen und interessierten Gästen rufen wir zu:

Willkommen bei KOLPING!

Einladungsblätter liegen an den Kirchengängen aus.





BENEFIZWEIN ZUM JUBILÄUM DER GHANA-PARTNER- SCHAFT

Zum 30-jährigen Bestehen der Gemeindeparterschaft von St. Johannes d.T. mit St. Paul in Kumasi 2016 steht ab 03. November die "Edition Kumasi", ein prämiertes Spätburgunder

von der Winzernossenschaft Mayschoss zur Verfügung. Der Gewinn kommt dem Ausbildungsfonds der "Partnergemeinde" zugute. Dankenswerterweise bietet das Weinhaus Willen, Bahnhofstr. 15, info@praesente-willen.de diesen Wein an. Der Preis beträgt € 7,90.

KATHOLISCHES PASTORALBÜRO MECKENHEIM

 pfarramt@kirche-meckenheim.de

Hauptstraße 86, 53340 Meckenheim |  50 67 |  70 03 07

Montag – Freitag 09.00–11.30 & 15.00–17.00
Donnerstag auch 17.00 – 19.00 Uhr

 www.katholische-kirche-meckenheim.de | www.kath-meck.de

S E E L S O R G E T E A M

Pfarrer Dr. Reinhold **Malcherek**

02225 | 70 30 555 | reinhold.malcherek@kirche-meckenheim.de

Pfarrer Franz-Josef **Steffl**

02225 | 1 46 88 | franz-josef.steffl@kirche-meckenheim.de

Diakon Michael **Lux**

02225 | 7 09 92 22 | michael.lux@kirche-meckenheim.de

Pastoralreferentin Ursula **Bruchhausen**

02225 | 8 88 01 98 | ursula.bruchhausen@kirche-meckenheim.de

Pastoralreferentin Franziska **Wallot**

02225 | 7 03 58 04 | franziska.wallot@kirche-meckenheim.de

Gemeindeassistentin Ute **Trimpert**

0177 | 1 94 30 49 | Gem.Ass.UteTrimpert@t-online.de

**Im Notfall erreichen Sie in aller Regel einen rufbereiten Priester
unter Tel. 02225 – 70 40 200.**

Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten für den Zeitraum
07.11.2015 – 15.11.2015 erscheint am Samstag, 07.11.2015.